



## Studierenden Service Center Gebäude 21.02

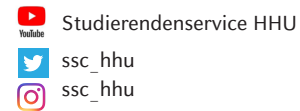
Universitätsstrasse 1, 40225 Düsseldorf

Telefon 0211 81-12345  
E-Mail studierendenservice@hhu.de



Information und Beratung  
Studiengänge an der HHU  
Auslandsaufenthalt

[www.hhu.de/studieninteressierte](http://www.hhu.de/studieninteressierte)  
[www.hhu.de/studienangebot](http://www.hhu.de/studienangebot)  
[www.hhu.de/internationales](http://www.hhu.de/internationales)



# LL.M. Medizinrecht

## Fakten

<b>Fakultät</b>	Juristische Fakultät
<b>Abschluss</b>	Master of Laws [LL.M.]
<b>Regelstudienzeit</b>	3 Semester
<b>Studienstart</b>	Oktober/März
<b>Zulassungsvoraussetzungen</b>	1. Staatsexamen und qualifizierte berufspraktische Erfahrung von i.d.R. nicht unter einem Jahr

## Informationen

<http://imr.duslaw.de/llm-medizinrecht/>

## Ansprechpartner\*innen im Fach

### Fachstudienberatung

*Dennis Wittemeier*  
Gebäude 24.91,  
Ebene 00, Raum 27

Telefon  
+49 211 81-15805

E-Mail  
[Dennis.Wittemeier@hhu.de](mailto:Dennis.Wittemeier@hhu.de)



Fotos: © HHU/Ivo Mayr (1, 5)  
Stand: 04/2023

## Studienverlauf

Semester	Module							
1 (Modul A) [8 CP]	Medizinische Grundlagen	Verfassungs- und Europarecht	Arzthaftung I	Arzthaftung II	Stationäre Versorgung	Krankenhausrecht	Betreuungsrecht	
1 (Modul B) [8 CP]	Vertrags- und Gesellschaftsrecht	Arztstrafrecht I	Arztstrafrecht II	Arztstrafrecht III	Steuerrecht der Heilberufe		Krankenhausplanungsrecht	
2 (Modul C) [8 CP]	Vertragsarztrecht SGB V	Vertragszahnarztrecht SGB V	Gesetzliche Krankenversicherung	Private Krankenversicherung	Verfahren nach SGG	Medizinische Versorgungszentren	Grundlagen Pflegeversicherung	Selbstverwaltung der Ärzteschaft
2 (Modul D) [8 CP]	Ethik in der Medizin	Ärztliches Berufsrecht I	Ärztliches Berufsrecht II	Ärztliches Berufsrecht III	Öffentlicher Gesundheitsdienst und Gesundheitspolitik		Arzneimittel- und Apothekenrecht	Medizinprodukte-recht
3 (Module P, S, M)	Praktikum (Modul P) [6 CP]		Seminararbeit (Modul S) [8 CP]		Masterarbeit (Modul M) [14 CP]			
<b>Gesamt 60 CP</b>								

Einzigartig in Deutschland richtet sich unser medizinrechtlicher Studiengang ausschließlich an Jurist\*innen. Adressat\*innen sind sowohl Berufling\*innen als auch praktisch tätige Jurist\*innen, insbesondere Rechtsanwält\*innen und Mitarbeiter\*innen in Gesundheitsämtern, Versicherungen, Kammern und Vereinigungen.

Das praxisorientierte LL.M.-Programm vermittelt den Absolvent\*innen umfassende fachliche Kenntnisse und berufsspezifische Fähigkeiten, die sie in die Lage versetzen, den Anforderungen eines Juristen/einer Juristin im gesamten Bereich des Medizinrechts gerecht zu werden.

Die Breite der Ausbildung spiegelt sich in der Auswahl der Lehrenden wieder. So konnten als Dozent\*innen nicht nur die Professor\*innen der Juristischen Fakultät, sondern auch viele ausgewiesene Fachleute aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern gewonnen werden. Um die besondere Qualität der Ausbildung zu sichern, ist

der Studiengang auf maximal 25 Teilnehmer begrenzt. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die zur Verfügung stehenden Plätze, wählt der Studien- und Prüfungsausschuss die qualifiziertesten Teilnehmer\*innen aus.

Der LL.M. Medizinrecht hat eine Studiendauer von drei Semestern. Der Einstieg ist sowohl zum Winter- als auch zum Sommersemester möglich. Der Studienbeginn zum Wintersemester ist im Oktober. Bei einem Einstieg zum Sommersemester beginnt der Studiengang im März.

In den ersten beiden Semestern finden wöchentliche Vorlesungen freitags an den Abenden und samstags statt (insgesamt 26 Wochenenden), die thematisch in vier Module (A bis D) unterteilt sind. Im dritten Semester sind keine Präsenzveranstaltungen vorgesehen. Stattdessen nehmen die Studierenden zum einen an zwei Seminaren teil, in deren Rahmen jeweils eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen und ein mündlicher Vortrag zu

halten ist. Zum anderen ist in dieser Zeit die Masterarbeit zu verfassen.

Neben Anwaltskanzleien mit Tätigkeitsschwerpunkt im Medizinrecht kommen Tätigkeiten in Kammern oder Kassenärztlichen Vereinigungen in Betracht. Auch bei Gesundheitsministerien, Versicherungen, Krankenhäusern sowie Rechtsabteilungen von Pharmaunternehmen sind die Absolvent\*innen des LL.M. Medizinrecht gefragt. Neben der Zusatzqualifikation LL.M. (Medizinrecht) erwerben die Absolvent\*innen auch wertvolle medizinrechtliche Kenntnisse, die im Alltag als Richter\*in, z.B. in einer Arzthaftungskammer, angewandt werden können.

Der enge Kontakt zu den Lehrenden ermöglicht es den Absolvent\*innen zudem, ein Netzwerk im Bereich des Medizinrechts aufzubauen, auf das sie auch nach Abschluss des Studiengangs noch zurückgreifen können.